

02.07.2013 - 09:10 Uhr

Zwei neue Ausbildungen an der Heilpraktikerschule Luzern

Luzern (ots) -

Mit TuiNa und Chinesischer Arzneimittellehre vervollständigt die HPS Luzern ihr Angebot an TCM-Ausbildungen. Die Module dieser Fachausbildungen können einzeln gebucht werden. Das Modul «TuiNa für Kinder» richtet sich auch an Laien, insbesondere an Eltern.

Die beiden neuen Fachausbildungen TuiNa und Chinesische Arzneimittellehre gehören zur Traditionellen Chinesischen Medizin TCM. Vorher war TCM an der HPS Luzern vor allem als West-TCM im Angebot, also in der westlichen Ausprägung der TCM. Diese Ausprägung bezieht sich vor allem auf die Ernährungslehre und die Lehre der Arzneimittel: Die Prinzipien der TCM werden auf Lebensmittel und Pflanzen angewendet, die bei uns im Westen kulturell verankert sind. Im Falle der Heilkräuter heisst dies: Phytotherapie West-TCM beinhaltet diejenigen Heilkräuter, die sozusagen in unserer unmittelbaren Umgebung auf einem Spaziergang anzutreffen sind.

Zur West-TCM gehören folgende Kombinationen von Fachausbildungen: Akupunktur, Diätetik West-TCM, Phytotherapie West-TCM, Medizinisches QiGong und Shiatsu.

Neu können an der HPS Luzern Kombinationen von folgenden klassischen TCM-Fachausbildungen absolviert werden: Akupunktur, Chinesische Arzneimittel, Medizinisches QiGong und TuiNa.

Alle diese Fachausbildungen sind frei kombinierbar und entsprechen den Anforderungen der Kantone, des Erfahrungsmedizinischen Registers (EMR) und der Schweizerischen Berufsorganisation TCM (SBO-TCM). Ausserdem sind sie ausgerichtet auf die künftige Höhere Fachprüfung.

Für Eltern

Weil sich TuiNa-Behandlungen bei Kindern gut bewähren, wurde das Modul «TuiNa für Kinder» so konzipiert, dass es ohne Vorkenntnisse besucht werden kann. Mütter und Väter sollen so lernen, ihren Kinder bis zu einem bestimmten Grad selber eine TuiNa-Massage zu geben.

Die Luzerner Heilpraktikerschule HPS GmbH ist 1985 als Shiatsu-Schule gestartet. Mittlerweile bietet der Familienbetrieb zahlreiche Ausbildungsvarianten: knapp 270 Einzelmodule, acht Kurzausbildungen, 15 Fachausbildungen, fünf Zusatzausbildungen, drei Studiengänge und vier Nachdiplom-Ausbildungen. Jetzt ist der Bau eines eigenen Schulgebäudes geplant. Der Umzug nach Ebikon ist für 2015/2016 geplant.

Kontakt:

Martin Rutishauser, Medienarbeit

Tel.: +41/79/283'67'42

E-Mail: martin_rutishauser@heilpraktikerschule.ch

Web: www.heilpraktikerschule.ch

Twitter: <https://twitter.com/HPSLuzern>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053176/100740684> abgerufen werden.